

# Heimat- und Verkehrsverein Werdum e.V.

## Pressemitteilung

14. September 2021

### Freiwilliges Ökologisches Jahr im Werdumer Haustierpark

#### Zwei neue FÖJlerinnen haben ihren Dienst angetreten, eine macht weiter

JP) „Unsere Mannschaft im Haustierpark ist wieder komplett.“ berichtet Johann Pieper, Vorsitzender des Heimat- und Verkehrsvereins Werdum. Nach dem „Durchtausch“ der FÖJlerinnen, Nadine Aust ist gegangen und Kea Fischer und Jolin Haller sind neu gekommen, startet die Truppe um Team-Chefin Stefanie Runge und Kristin Bienert jetzt wieder durch. Nantke de Groot hat das FÖJ noch mal um 6 Monate verlängert und unterstützt bis Ende Januar 2022 die Mannschaft.

Die beiden jungen Frauen werden für ein Jahr ein freiwilliges ökologisches Jahr im Park absolvieren. Beide sind sehr tierlieb und haben bereits Erfahrungen im Umgang mit Tieren. Kea Fischer wohnt in Wilhelmshaven und möchte nach dem Abitur erstmal praktische Arbeit leisten und sich um Tiere kümmern; Jolin Haller aus Garbsen bei Hannover reitet seit über 10 Jahren und kennt somit auch die Arbeit die im Umgang mit Tieren anfällt schon aus eigener Erfahrung.

Insgesamt hatten sich wieder fast 30 junge Menschen auf die Einsatzstelle im Haustierpark in Werdum beworben. Nach Durchsicht der Bewerbungsunterlagen und mehreren persönlichen Gesprächen haben sich die Beiden letztendlich durchgesetzt. Im Team mit ihrer FÖJ-Mentorin Stefanie Runge werden sie natürlich die Tiere versorgen, aber auch bei der Parkpflege und bei Instandsetzungsarbeiten werden sie mithelfen.

Ein Schwerpunkt für FÖJler ist allgemein auch die Öffentlichkeitsarbeit. Die Beiden werden sich deshalb auch intensiv um die öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen kümmern und das Veranstaltungsprogramm im Park für das nächste Jahr mit vorbereiten und letztlich auch federführend mit durchführen. „Wir sind sehr froh, dass wir jetzt schon wieder die bekannten Mitmachangebote im Haustierpark wie die regelmäßigen Streichelstunden mit Kaninchen und anderen Tieren und auch die Eselfütterungen wieder anbieten können und hoffen natürlich das das im nächsten noch entspannter möglich sein wird.“ so Johann Pieper angesichts der aktuellen Pandemielage.

Am meisten Spaß macht den neuen Mitarbeitern natürlich die Arbeit mit den Tieren, da passt es wunderbar, dass mit „Jelly Bean de la Mer“ erst letzte Woche eine neue Poitou-Eselin in den Park eingezogen ist. Die reinrassige Stute ist 2 Jahre alt, schon sehr zutraulich und hat es den jungen Frauen natürlich besonders angetan.

„Wir arbeiten die beiden FÖJler jetzt hier in unserem Park-Betrieb ein, aber das klappt schon prima“ freut sich Chefin Stefanie Runge über die Neuzugänge. Beide sind hoch motiviert und sind nach nur wenigen Tagen bereits voll im Haustierpark-Team integriert.